

Weine aus den besten Rieden

Guide ÖTW Erste Lagen: Grosse Crus in Rot-Weiss-Rot

Jedes Jahr, kurz bevor die Lese beginnt, laden die Mitgliedsbetriebe der Österreichischen Traditionsweingüter zur Verkostung ihrer neuen Jahrgänge. Presseleute, Händler und Sommeliers degustieren in den Räumen von Schloss Grafenegg in ruhiger Umgebung und bilden sich ein Urteil. Nach getaner Arbeit am Glas wird bei Ausflügen in die Weinregionen alles über die Besonderheiten der verschiedenen Rieden erklärt. Besser kann man das Wissen über das Terroir und die Charakteristiken der unterschiedlichen Lagen nicht im Bewusstsein verankern. Zudem ist der Vorabend der dreitägigen Veranstaltung den gereiften Jahrgängen gewidmet. Wer regelmässig mit dabei sein kann, profitiert von der «10 Years after»-Verkostung enorm, zeigt sie doch das Potenzial der Weine, die Entwicklung der einzelnen Betriebe, die Relevanz der Lagen-Klassifikation und die grosse, seriöse Arbeit, die dahintersteckt. Dieses Jahr war eine Serie dem Zöbinger Heiligenstein (Kamptal DAC) gewidmet. Die Weine aus dieser Riesling-Lage sind grossartig. Auch weil jede Winzerin, jeder Winzer eine andere Stilistik pflegt, die bei der Verkostung der neuen Jahrgänge schlüssig und nachvollziehbar ist. Allen gemein sind die satte, hervorragend eingebundene Säure sowie die klassische, sehr pure Rieslingfrucht, die den Sandsteinböden geschuldet ist. Ob diese nun filigran oder opulent im Glas steht, in mollige Honignoten eingebettet ist oder sich in Purezza erst am Gaumen zeigt, entscheidet der Winzer mit seiner Arbeit im Rebberg und im Keller. Aber der Heiligenstein ist immer erkennbar. Waren die Erste-Lagen-Weine bis 2017 nur in Weiss mit den Regionen Kamptal, Kremstal, Traisental und Wagram vertreten, sind seit letztem Jahr Güter aus Wien und Carnuntum (seit neuestem mit DAC-Status) mit an Bord. Eine neue, spannende Dimension und ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur Lagenklassifikation in ganz Österreich. **Degustation: Ursula Geiger und Sigi Hiss Text: Ursula Geiger**

Wissen kompakt

Mit der Gründung des Vereins **Österreichische Traditionsweingüter** 1992 wurde die Arbeit an der **Lagenklassifikation** aufgenommen. +++ Die Klassifizierung erfolgte nicht nur nach **qualitativen Faktoren**, sondern auch nach **historischen** (wie lange ist der Weinberg schon bekannt?) und nach **ökonomischen Faktoren** (wie viel Prozent der Weine werden als **Einzellage** vermarktet?). Die ersten Resultate wurden **2010** vorgelegt. +++ Damals waren **53 Lagen** klassifiziert. +++ Heute hat der Verein **62 Mitgliedsbetriebe**, die **81 ÖTW Erste Lagen** bewirtschaften. +++ Im Jahr 2018 wuchsen die ÖTW mit der Aufnahme von Betrieben in den Regionen **Wien und Carnuntum**. +++ Aktuell gehören **36 Betriebe** zur Region Donaugebiet (Kamptal DAC, Kremstal DAC, Traisental DAC und Wagram), **20 Betriebe** zur Region Carnuntum und **sechs Betriebe** zur Region Wien.

Reifepotenzial haben die roten Crus aus Carnuntum

RIED ROSENBERG 1^{er}
CARNUNTUM
[2017]

Markowitsch

ÖSTERREICH – AUSTRIA

19 bis 17.5 Punkte

* Händler führen in ihrem Sortiment Weine dieses Produzenten.

KAMPTAL DAC


**Weingut Bründlmayer, Langenlois
Ried Heiligenstein – Zöbing Riesling
«Lyra» 2018**

19 Punkte | 2022 bis 2034

Kräftige, aber sehr komplexe Aromatik mit kristallklarer Frucht (Mirabelle und grüner Apfel). Die erste Geige spielt am Gaumen: fast kreidig, kompakt, ungemein straffe, saftige Säure, feine Würze im Finish.

*www.weinfurore.de


**Weingut Fred Loimer, Langenlois
Ried Steinmassl – Langenlois Riesling
2017**

19 Punkte | 2021 bis 2032

Sehr tiefgründige Frucht, ein herrlicher Mix aus reifem Apfel und weissem Pfirsich. Lebendige, satte Säure am Gaumen, würzige Aromatik mit einem Hauch von reifen Haselnüssen, subtiles, vielschichtiges Finale. Muss noch reifen.

*weinfurore.de

**Weingut Fred Loimer, Langenlois
Ried Heiligenstein – Zöbing Riesling 2017**

19 Punkte | 2020 bis 2029

Typische Loimer-Stilistik: sehr straff, weissfleischiger Pfirsich, Birne, diskrete Honignoten und feine, verführerische Würze. Am Gaumen dichtgewoben, hat Grip und Kraft, Noten von Salzzitrone und etwas Bergamotte im Finale.

*weinfurore.de


**Weingut Jurtschitsch Sonnhof,
Langenlois
Ried Dechant – Langenlois Grüner
Veltliner 2018**

19 Punkte | 2020 bis 2030

Präzise, gelbfleischige Frucht, auch reife Birne, etwas Sellerieknolle und Suppengewürze, tiefgründig und komplex. Am Gaumen kreidige Textur, frische und saftige Säure, hervorragende Länge.

Preis: 21,50 Euro | www.weinfurore.de

**Weingut Bernhard Ott, Feuersbrunn am
Wagram**
**Ried Stein – Engabrunn Grüner Veltliner
2018**

18.5 Punkte | 2021 bis 2034

In der Nase rote Williams Christbirne, Quitten, herrliche Kräuterwürze. Sehr ausbalanciert am Gaumen, die Säure stützt die reife Frucht, die Aromatik ist geradlinig, Frucht zieht durch bis ins lange Finale.

www.ott.at


**Weingut Bründlmayer, Langenlois
Ried Spiegel – Langenlois Grüner
Veltliner «Vincent» 2018**

18.5 Punkte | 2021 bis 2034

Röstaromen, etwas Erdnuss und cremige Noten in der Nase, dazu noble, sehr reife Frucht. Kraftvoll am Gaumen, die Säure stützt und gibt Länge, die Röstnoten im Finale werden von frischen Bergamotte-Noten aufgefangen. Wenn Holzeinsatz, dann bitte so!

*www.weinfurore.de

**Weingut Hirsch, Kammern
Ried Gaisberg – Zöbing Riesling 2018**

18.5 Punkte | 2021 bis 2031

Zarte Sponti-Noten, herrlich erdig und geprägt von reifem Kernobst, zeigt nach Belüftung eine sehr elegante, florale Aromatik. Kernig und kompakt am Gaumen, sehr gut strukturiert, die zarte Würze im Finale ist ebenso animierend wie die kräftige Säure. Muss noch etwas reifen.

*www.weinfurore.de

**Weingut Schloss Gobelsburg,
Gobelsburg**
Ried Gaisberg – Zöbing Riesling 2018

18.5 Punkte | 2019 bis 2028

Zurückhaltende Frucht, braucht viel Luft, dann zarte Noten von Mirabellen und Renekloten, frische Kräuter, ein wenig Petersilie, etwas Kerbel. Enorm druckvoll am Gaumen, satte, animierende Säure, präzise Struktur, Noten von Zitronenzeste und herrlich salziges Finish.

*weinfurore.de

**Weingut Allram, Strass im Strassertale
Ried Heiligenstein – Zöbing Riesling 2018**

18 Punkte | 2019 bis 2029

Zurückhaltende Nase, erdig und kräuterwürzig. Feine Fruchtsüsse im Ansatz, dazu passende, lebendige Säure, zartes, duftiges Finish auf Orangenblüten und reifen Mirabellen.

www.allram.at

**Weingut Birgit Eichinger, Strass im
Strassertal**
**Ried Lamm – Kammern Grüner Veltliner
2018**

18 Punkte | 2020 bis 2024

Gute Arbeit mit der Säure: straff und saftig am Gaumen mit sehr schöner, komplexer Aromatik von reifer Birne und etwas Kerngehäuse vom Apfel, hervorragende Länge.

www.weingut-eichinger.at

**Weingut Brandl, Zöbing
Ried Kogelberg – Zöbing Grüner Veltliner
2018**

18 Punkte | 2020 bis 2030

Straffe Frucht, Sommerapfel, Weisse Johannisbeere, dann üppige Würze, Pfeffer und ein Hauch Anis. Dicht am Gaumen, doch hervorragend strukturiert, schwebt beinahe über der Zunge und setzt sich im Finale mit feiner Würze lange fest.

Preis: ca. 16 Euro | www.weingut-brandl.at

**Weingut Hiedler, Langenlois
Ried Gaisberg – Kammern Riesling 2018**

18 Punkte | 2019 bis 2028

Zartes, duftiges Bouquet, Noten von Mirabellen und Akazienblüten. Zeigt viel Körper im Ansatz, die präsenzte Säure zügelt die Kraft, sehr guter Trinkfluss, endet auf Noten von geschälten Mandeln.

Preis: 22 Euro | www.hiedler.at

**Weingut Hirsch, Kammern
Ried Renner – Kammern Grüner Veltliner
2018**

18 Punkte | 2020 bis 2029

Subtile Aromatik, grüne, zarte Kräuter, Birnenschale, sehr diskrete, gut eingebundene Pfefferwürze. Sanft am Gaumen, elegante Struktur mit straffer, aber reifer Säure, fast nussige Noten im Finish.

Preis: 23,60Euro | www.weinfurore.de

**Weingut Birgit Eichinger, Strass im
Strassertal**
Ried Gaisberg – Zöbing Riesling 2018

17.5 Punkte | 2019 bis 2028

Praller Pfirsich und etwas Thymian in der Nase. Fordernd am Gaumen, die kräftige Frucht zeigt sich auch hier, sehr geradlinig, mit saftiger, animierender Säure.

www.weingut-eichinger.at

**Weingut Johann Topf, Strass
Ried Gaisberg – Strass Grüner Veltliner
2018**

17.5 Punkte | 2020 bis 2031

Kräftiges Bouquet, frische Gartenkräuter, etwas Sellerie und überlagerte Birne. Weich und schmelzig am Ansatz, kraftvolle Struktur,

19 bis 17.5 Punkte

ausbalancierte Säure, feine Würze im Finish.

www.weingut-topf.at

Weingut Peter Dolle, Strass
Ried Gaisberg – Strass Grüner Veltliner
2018

17.5 Punkte | 2019 bis 2030

Zarte, duftige Nase, exotische Frucht (Papaya), reife Birne, geschälte Mandeln. Weich und schmelzig im Ansatz, zeigt im Mittelteil aber einen reifen, langgestreckten Säurenerv, der für Grip und Länge sorgt.

www.dolle.at

KREMTAL DAC



Weingut Malat, Palt
Ried Steinbühel – Palt Riesling
2018

19 Punkte | 2022 bis 2033

Noch etwas ungestüm in der Nase, die geprägt ist von grünherben Noten und weissem Pfeffer. Auch am Gaumen kein Schmeichler. Die Säure ist geradlinig, die mineralischen Komponenten sind sehr gut eingebettet. Pur und rein.

www.malat.at

Bio-Weingut Geyerhof, Oberfucha
Ried Kirchensteig – Oberfucha Riesling
2017

18.5 Punkte | 2020 bis 2032

Im Bouquet Noten von Kalkstaub und wilden Champignons, dabei herrlich feingliedrig mit einer leicht oxidativen Note. Pur, sehr klar und präzise am Gaumen mit salziger Stilistik und einer wunderbaren Lebendigkeit.

Preis: ca. 21 Euro | www.geyerhof.at

Weingut Franz Proidl, Senftenberg
Ried Ehrenfels – Senftenberg Riesling
2018

18.5 Punkte | 2021 bis 2031

Sehr animierende, exotische, aber rassige Frucht mit Noten von Mandarinen, Kumquats und Kalkstein. Eigen, aber mit Stil. Engmaschig und griffig am Gaumen, die feinherbe Phenolik umspannt alles mit einem feinen Netz.

Preis: 33 Euro | www.wein-kern.de

Weingut Malat, Palt
Ried Gottschelle – Furth Grüner Veltliner
2018

18.5 Punkte | 2022 bis 2033

Rassige Mineralik mit viel steiniger Würze, dazu passen die ätherischen Noten perfekt.

Am Gaumen fordernd, auch noch ungestüm, pur und druckvoll. Das wird richtig gross.

www.malat.at

Weingut Salomon Undhof, Krems-Stein
Ried Kögl – Stein Riesling
2018

18.5 Punkte | 2022 bis 2033

Dezente, doch grünfruchtige wie auch herbe, kräuterwürzige Aromatik mit Petersilie, grünen Teeblättern und etwas Kamille, rassig und elegant. Fordernde Säure, viel Grip und zugleich eine wunderbare trinkige Art mit Anspruch und Stil.

Preis: ca. 26 Euro | www.salomonwines.com

Weingut Sepp Moser, Rohrendorf
Ried Gebling – Rohrendorf Grüner
Veltliner 2018

18.5 Punkte | 2020 bis 2031

Grüne, feinherbe Aromen, die eine dezente herbwürzige Kühle bringen. Frisch und sehr animierend, komplex und straff. Delikater Grip, saftige Säure und eine hervorragende Balance mit klarer, wenn auch eher erdiger Frucht. Leicht salzige Noten im Finish.

Preis: 17 Euro | www.sepp-moser.at

Weingut Walter Buchegger, Dross
Ried Moosburgerin – Gedersdorf Riesling
2018

18.5 Punkte | 2022 bis 2033

Noch verhaltene und etwas zugeschnürte Aromatik, braucht Zeit und Luft. Prägnante, sehr zitrische Säure, enorm geradliniger, rassiger Stil mit viel Grip, Grapefruit, Zitrone, etwas Kiwi sowie ein Hauch von Kamille.

www.buchegger.at

Bio-Weingut Geyerhof, Oberfucha/Furth
Ried Steinleithn – Oberfucha Grüner
Veltliner 2017

18 Punkte | 2019 bis 2030 Rassiges, tiefgründiges Bouquet mit Noten von reifem Apfel, reifer, weisser Melone, Zitronenabrieb, gesalzene Erdnüsse und etwas Kalkstaub. Am Gaumen exakt den Touch Sherry, den es für die Balance braucht, dabei sehr lebendig und mit feiner Steinwürze versehen.

Preis: ca. 18 Euro | www.geyerhof.at

Weingut Martin Nigl, Senftenberg
Ried Hochäcker – Senftenberg Riesling
«Privat» 2018

18 Punkte | 2022 bis 2031

In der Nase Petersilie, Stangensellerie und ein Hauch weisser Pfeffer. Noch ungestüm am Gaumen, spannende Kombination von zitroniger Säure, Schmelz und Kraft, erdig-kalkige Noten, sehr langes, engmaschiges Finale.

Preis: 30 Euro | www.weingutnigl.at

Weingut Salomon Undhof, Krems-Stein
Ried Kögel– Stein «Steiner Kögel »
Riesling 2018

18 Punkte | 2021 bis 2030

Noch etwas reduktiv und verhalten. Am Gaumen noch etwas unruhig und säurebetont, geradlinig, doch auch dicht und druckvoll. Kombination von Zitrusfrucht, etwas Pfirsichhaut und Birnenschale.

www.salomonwines.com

Weingut Sepp Moser, Rohrendorf
Ried Gebling – Rohrendorf Riesling
2018

18 Punkte | 2021 bis 2030

Sehr verhaltene Nase mit brotiger und erdiger Aromatik, dabei elegant und feingliedrig. Am Gaumen noch ungestüm mit satter Mineralität und herber, sehr kompakter Frucht.

Preis: 20 Euro | www.sepp-moser.at

Weingut Stadt Krems, Krems
Ried Grillenparz – Stein Riesling
2018

18 Punkte | 2021 bis 2032

Noch zurückhaltendes Bouquet mit floralen Noten, duftet auch nach Wiesenchampignons. Saftiger und griffiger Gaumen mit kalkiger Mineralität. Noch sehr verschlossen, doch die pure, rassige Art blitzt schon durch.

Preis: 25,50 Euro | www.weinfurore.de

Weingut Stift Göttweig, Furth
Ried Pfaffenberg – Stein Riesling
2018

18 Punkte | 2021 bis 2030

Herbe Noten, Traubenschale und ein Hauch Kamillentee. Zwar druckvoller, doch ausbalancierter Riesling mit guter Säure und erdig-kalkigem Charakter. Hervorragende Länge.

www.weingutstiftgoettweig.at

Weingut Walter Buchegger, Dross
Ried Moosburgerin – Gedersdorf Grüner
Veltliner 2018

18 Punkte | 2021 bis 2031

Feiner weisser Pfeffer, Sellerie und etwas würzige Williams Christbirne. Die Aromatik setzt sich am Gaumen fort, feine Säurestruktur mit erdig-kalkigen Noten, die das fast körnige, mineralische Fundament bilden.

www.buchegger.at

Weingut Walter Buchegger, Dross
Ried Vordernberg – Gedersdorf Grüner
Veltliner 2018

18 Punkte | 2021 bis 2030

Aktuell sehr zugeschnürte Nase. Dichtmaschiger, recht frischer Gaumen, steinige Würze, etwas Schiefer in Kombination mit einer dezent cremigen Note, Aromen von frischen Kräutern sorgen für Würze. Hat Potenzial.

www.buchegger.at

* Händler führen in ihrem Sortiment Weine dieses Produzenten.

TRAISENTAL DAC



Weingut Markus Huber, Reichersdorf Ried Zwirch – Inzersdorf Grüner Veltliner 2018

18.5 Punkte | 2021 bis 2033

Kühle Nase, getrocknete Agrumen und eine sehr reintonige Grapefruitschalennote, Eleganz und Finesse. Satter phenolischer Gaumen mit fester Säure, Noten von Zitronenkernen, Salzigkeit. Lang und dichtmaschig.

*www.weinfurore.de

Weingut Markus Huber, Reichersdorf Ried Rothenbart – Inzersdorf Riesling 2018

18.5 Punkte | 2021 bis 2033

Florale wie exotische Nuancen, ätherische Kühle, nach Belüftung Pfeffer. Kompakter Gaumen mit viel Grip und kalkiger Art, sattes Finale mit feiner Grapefruitnote.

*www.weinfurore.de

Weingut Ludwig Neumayer, Inzersdorf ob der Traisen Ried Rothenbart – Inzersdorf Riesling 2018

17.5 Punkte | 2021 bis 2030

Aktuell noch eine deutliche Reduktion. Fester und kompakter Gaumen mit Kraft, Balance und einem griffigen, strukturierten Unterbau, dazu herrliche Säure mit steinwüchzigen Noten.

www.weinvomstein.at

WAGRAM



Weingut Bernhard Ott, Feuersbrunn am Wagram

Ried Rosenberg – Feuersbrunn Grüner Veltliner 2018

18.5 Punkte | 2021 bis 2034

Prägnante Würze in der Nase, Safran, Pfeffer, reife, gelbfleischige Frucht. Kraftvoll und geschmeidig im Ansatz, satte Säure, sehr feine, mineralische Note (kalkig). Tiefgründiger Grüner Veltliner, der hervorragend reifen wird.

Preis: 34,50 Euro | www.weinfurore.de

Weingut Leth, Fels am Wagram Ried Scheiben – Fels am Wagram Grüner Veltliner 2018

18.5 Punkte | 2019 bis 2029

Leth setzt auf Frische im Bouquet: feine Zitrusnoten, Quitte, grüne Birne. Am Gaumen zeigen sich viel würzige Kraft und eine dichtgewobene Struktur, die Säure ist satt, gut eingebunden und gibt Rückgrat.

www.weingut-leth.at

Weingut Leth, Fels am Wagram Ried Brunthal – Fels am Wagram Grüner Veltliner 2018

18.5 Punkte | 2019 bis 2026

Noch etwas verhaltene, aber sehr filigrane Aromatik, reifes Kernobst, Zitrusfrucht, etwas Safuran und weisser Pfeffer. Fast kreidige Struktur am Gaumen, die Säure hält die Kraft im Zaum, im Finale Noten von reifen Sommeräpfeln.

www.weingut-leth.at

WIEN



Weingut Fritz Wieninger, Wien Ried Preussen – Nussberg Riesling 2018

19 Punkte | 2021 bis 2033

Sehr zurückhaltendes Bouquet, nasser Schiefer, reifes Kernobst und feine Hefenote. Mineralität, rassige Säure und eine satte Struktur am Gaumen. Riesling mit sehr eigener Stilistik und feiner Salzigkeit im Finish.

*www.weinfurore.de

Weingut Fritz Wieninger, Wien Ried Falkenberg – Bisamberg Wiener Gemischter Satz DAC 2018

18.5 Punkte | 2021 bis 2031

Verhaltene Nase, Kamille, Blumenwiese, knackiger Apfel. Geradlinig und präzise am Gaumen, sehr saftig mit prägnanter Säure und mineralischem Unterbau, feine Zitrusfrucht im langen Finish. Kann lange und sehr gut reifen.

Preis: 15,90 Euro | www.wieninger.at

Weingut Christ, Wien – Jedlersdorf Ried Falkenberg – Bisamberg Weissbur- gunder 2017

18 Punkte | 2021 bis 2031

Verhalten, braucht viel Luft. Kraft und Balance am Gaumen, frisch und kernig, klare feinherbe Gaumenaromatik mit Noten von Kräutern.

Preis: 29 Euro | www.weingut-christ.at

Opa wäre stolz auf uns.



Sieger
„Deutscher
Rotweipreis
2013 & 2016“

Sieger
„Ahrwein des
Jahres 2019,
2018, 2017,
2016, 2014“



WEINGUT
Kriechel

Weingut Kriechel an der Ahr
Walporzheimer Straße 83 – 85
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon 02641 / 36 19 3
www.weingut-kriechel.de

18.5 bis 18 Punkte

* Händler führen in ihrem Sortiment Weine dieses Produzenten.

Weingut Cobenzl, Wien

Ried Preussen – Nussberg Riesling 2018
18 Punkte | 2021 bis 2032

Reifer würziger Apfel, etwas Zedernholz und Traubenschalen. Am Gaumen finessenreich und rassig und dennoch von guter Fülle. Mix aus Dichte, Schmelz und Eleganz.

Preis: 21 Euro | www.weingutcobenzl.at

Weingut Fritz Wieninger, Wien

Ried Falkenberg – Bisamberg Weissburgunder 2018

18 Punkte | 2021 bis 2030

Cremiges Bouquet, vollreife Butterbirne, diskrete Tabaknote. Kräftiger Körper, Honig und getrocknete Beeren. Ein Hauch von Barock, der hier bestens passt.

*www.weinfurore.de

Weingut Mayer am Pfarrplatz, Wien

Ried Preussen – Nussberg Riesling 2018
18 Punkte | 2021 bis 2032

Herrlich animierende Aromatik mit pflückfrischen grünen Gartenkräutern, dazu kalkige und kreative Noten. Ungemein satter und kompakter Stil mit saftiger Säurestruktur, feiner griffiger Art und phenolischer Herbe am Gaumen.

www.pfarrplatz.at

Weingut Cobenzl, Wien

Ried Steinberg – Grinzing Wiener Gemischter Satz DAC 2018

17.5 Punkte | 2021 bis 2031

Steinwürzige Aromen mit getrockneten Zitrusfrüchten, Mandarinschale. Der Gaumen wartet auf mit Grip, Dichte, Extrakt und einem satten, mineralischen Fundament.

Preis: 24 Euro | www.weingutcobenzl.at

Weingut Fuhrgassl-Huber, Wien

Ried Gollin – Nussberg Grüner Veltliner 2018

17.5 Punkte | 2020 bis 2030

Knackige, satte, grüne Frucht mit etwas Minze, ätherische Note. Brillante Säure am Gaumen, voll und dichtmaschig, lang und würzig.

www.fuhrgassl-huber.at

Weingut Hajszan Neumann, Wien

Ried Gollin – Nussberg Weissburgunder 2018

17 Punkte | 2020 bis 2029

Dezente, feingliedrige und steinig-mineralische Frucht. Charmanter Gaumen mit Rückgrat und Kraft, Noten von Tabak, Kernobst, Grapefruit-schale. Druckvoller Weissburgunder.

www.hajszanneumann.com

CARNUNTUM



Weingut Dorli Muhr, Prellenkirchen Ried Spitzerberg – Prellenkirchen Blaufränkisch 2017

18.5 Punkte | 2023 bis 2032

Würzige, sehr tiefgründige Nase, reife, rote Beeren. Reifes, feinkörniges Tannin, noble, aber sehr straffe Säure. Auf Eleganz und Frische gebaut, präzises Finish auf Noten von Kirschkernen und Zwetschgenhaut.

Preis: 79 Euro | www.dorlimuhr.at

Weingut Gerhard Markowitsch, Göttlesbrunn

Ried Kirchweingarten – Höflein Zweigelt 2017

18.5 Punkte | 2021 bis 2032

Dichtes Kirschrot. Duftet nach vollreifen Kirschen, gut integrierte ätherische Würze, etwas Pfeffer. Im Ansatz viel saftige Frucht, noch etwas verhalten, doch die Tanninstruktur und die Säure versprechen Grosses.

Preis: 27,60 Euro | www.weinfurore.de



Weingut Gerhard Markowitsch, Göttlesbrunn

Ried Rosenberg – Göttlesbrunn Cuvée 2017

18.5 Punkte | 2021 bis 2032

Sanfte, schmeichelnde Frucht, reife Kirschen, Pflaumen, Waldheidelbeeren. Gute Fülle und sehr kraftvoll am Gaumen, präsent, aber sehr reifes Tannin, Noten von nassen Kieselsteinen, unheimlich straff und langgliedrig. Wird mit der Reife zulegen und (noch) eleganter werden.

Preis: 33,50 Euro | www.weinfurore.de

Weingut Glatzer, Göttlesbrunn

Ried Bärnreiser – Höflein Blaufränkisch 2017

18.5 Punkte | 2020 bis 2029

Erdig-würzige, überaus komplexe Nase, frische Zwetschge, Zwetschgenhaut, Noten von Kaffeebohnen. Spielt am Gaumen mit der satten, saftigen, sehr gut eingebundenen Säure, seidiges Tannin, kühle Frucht im Finale. Super Balance zwischen Frucht und Konzentration.

Preis: 36 Euro | www.weingutglatzer.at

Weingut Philipp Grassl, Göttlesbrunn

Ried Bärnreiser – Höflein Cuvée 2017
18.5 Punkte | 2020 bis 2023

Dunkle Frucht, Brombeere, Holunder, etwas getrocknete Zwetschgen, sehr diskrete Röstnoten (Haselnüsse). Dicht im Ansatz, feinkörniges, reifes Tannin, kraftvoller Stil, langanhaltend, mit Noten von Kaffee und Edelbitter-Schokolade im Finale.

Preis: 30,50 Euro | www.weinfurore.de

Weingut Familie Pitnauer, Göttlesbrunn Ried Haidacker – Göttlesbrunn Blaufränkisch 2017

18 Punkte | 2020 bis 2029

Etwas balsamische Noten, reife Kirschen und Zwetschgen, ein Hauch von mürbem Gebäck. Filigran am Gaumen mit feiner Fruchtsüße, etwas Umami, sehr feinkörniges, gut eingebundenes Tannin, Noten von Zwetschgenhaut im Finale. Eleganter Blaufränkisch.

www.pitnauer.com

Weingut Franz und Christine Netzl, Göttlesbrunn

Ried Haidacker – Göttlesbrunn Zweigelt 2017

18 Punkte | 2020 bis 2030

Amarena-Kirschen, saucierter Tabak und Noten von Gebäck in der Nase. So üppig die Nase, so geradlinig der Gaumen: herrlich straffe Struktur, feinkörniges, sehr gut integriertes Tannin. Für kräftige Fleischgerichte, zum Beispiel Wildschwein.

*www.wein-kroll.de

Weingut Gerhard Pimpel, Göttlesbrunn

Ried Bärnreiser – Höflein Zweigelt 2017
18 Punkte | 2020 bis 2029

Vielschichtiges Bouquet, reife Johannisbeeren, Kirsche, auch etwas Rote Bete, ein Hauch von herber Würze. Zeigt im Ansatz viel Kraft und präsent, aber gut eingebundenes Tannin, kreative Struktur und sehr feine Preiselbeerfrucht im Finale.

www.gerhardpimpel.at

Die Verkostung

Alle Weine in diesem Guide wurden an der ÖTW Erste Lagen Verkostung anfangs September auf Schloss Grafenegg verkostet. Alle Resultate der Verkostung finden Sie unter www.vinum.eu/wein/weinsuche. Bitte geben Sie folgendes Stichwort in das Suchfeld Degustation ein: «ÖTW Erste Lagen 2019».